



Beim Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (MWIKE) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Zentralabteilung die Stelle einer

Sachbearbeitung (m/w/d)
im Referat 112 (Haushalt, BdH)

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt grundsätzlich in Abhängigkeit von der Berufserfahrung bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L. Bei Vorliegen der laubahnrechtlichen Voraussetzungen ist auch die Übernahme bzw. Fortführung eines Beamtenverhältnisses bis zur Besoldungsgruppe A 11 LBesO A NRW möglich. Im Rahmen der Personalentwicklung des Ministeriums sind auf der Stelle grundsätzlich Beförderungen bis zur Besoldungsgruppe A 13 LBesO A NRW bzw. Höhergruppierungen bis zur Entgeltgruppe 12 TV-L möglich.

Aufgabengebiet:

Das Referat 112 ist u. a. verantwortlich für die Aufstellung und Bewirtschaftung des Haushalts des Einzelplans 14.

Zu den **Aufgaben** zählen im Wesentlichen:

- Mitwirkung bei Maßnahmen von finanzieller Bedeutung (§ 9 Abs. 2 LHO)
- Aufstellung des Haushaltes und der Finanzplanung für den Einzelplan 14
- Überwachung und Einhaltung der Haushalts- und Wirtschaftsführung im Landeshaushalt sowie Finanzcontrolling
- Bewirtschaftung von bereitgestellten Bundesmitteln

Fachliches Anforderungsprofil:

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die über die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe zwei, erstes Einstiegsamt (Bachelor/ Diplom einer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Rechtspflege oder Finanzen) oder einen entsprechenden Bildungsabschluss (z.B. Angestelltenlehrgang II, Verwaltungsfachwirt) oder einen Bachelor mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt verfügen.

Für die Wahrnehmung der Tätigkeiten sind Kenntnisse in den Bereichen des Haushaltsrechts sowie der einschlägigen weiteren rechtlichen Bestimmungen von Vorteil.

Wünschenswert sind Kenntnisse im Umgang mit EU- und Bundesmitteln.

Die Fähigkeit, rechtliche Zusammenhänge fallbezogen zu beurteilen und anzuwenden, wird vorausgesetzt.

Die Bereitschaft, sich in neue Themengebiete und Programme einzuarbeiten, wird erwartet.

Persönliches Anforderungsprofil:

Erwartet werden

- eine sorgfältige und systematische Arbeitsweise
- Aufgeschlossenheit und interkulturelle Kompetenz
- Teamfähigkeit
- eine gute Kommunikationsfähigkeit
- ein hohes Maß an Flexibilität, Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft
- höfliches und sicheres Auftreten
- gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- Fähigkeit zu eigenständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten
- Fähigkeit und Interesse, sich in neue und komplexe Softwareprodukte einzuarbeiten

Was bieten wir?

Neben einem attraktiven beruflichen Umfeld bieten wir Ihnen auch einen aktiven Entwicklungsprozess mit zahlreichen individuellen Fortbildungsmöglichkeiten. Flexible Arbeitszeiten, eine moderne Arbeitsplatzausstattung sowie weitreichende Möglichkeiten der mobilen Arbeit unterstützen Sie dabei, Ihr Berufs- und Privatleben optimal zu vereinen.

Als attraktiver und familienbewusster Arbeitgeber verstehen wir Vereinbarkeit von Familie und Beruf umfassend: Wir wollen ein Umfeld bereitstellen, das allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Work-Life-Balance ermöglicht, in der Freiräume für die berufliche Entwicklung bestehen und dabei die unterschiedlichen Lebenssituationen und familiären Verpflichtungen berücksichtigt werden. Mit vielfältigen Angeboten wollen wir ein verträgliches Verhältnis zwischen beruflichen und familiären Anforderungen für Mütter, Väter und Angehörige bei der häuslichen Pflege schaffen. Für unsere flexible und familienorientierte Personalpolitik sind wir seit dem Jahr 2012 als familienfreundliche Behörde ausgezeichnet. Aufgrund unseres anhaltenden und nachhaltigen Engagements wurde unser Zertifikat zuletzt im Dezember 2021 bestätigt.

Im Ministerium werden Stellenbesetzungen grundsätzlich auch in Teilzeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sowie gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht.

Das Ministerium setzt sich aktiv für Chancengleichheit und Diversität ein. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Menschen unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität.



Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Aktenzeichens 113 – SB 112

bis zum 20.08.2023

an karriere@mwike.nrw.de.

Hierbei ist zu beachten, dass die elektronische Bewerbung in **einer zusammenhängenden pdf.Datei** übermittelt wird.

Bewerbungsunterlagen, die in anderen Dateiformaten übersandt werden, können leider ebenso wenig berücksichtigt werden wie nach Ablauf der Frist eingehende Bewerbungen.

Für fachliche Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Frau Wiese (0211/61772-419) gerne zur Verfügung. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen Frau Jansen (0211/61772-531).